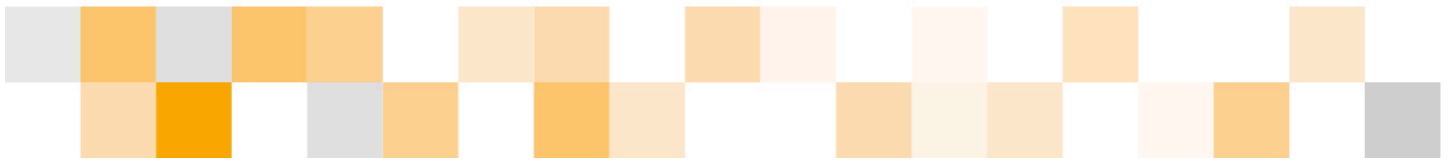




Titel	Schüler lesen Schülern vor
Bibliothek	-
Schule	Kreisgymnasium Halle, Grundschule Hörste, Grundschule Gartnisch
Schulform	Grundschule, Gymnasium
Jahrgangsstufe	4 und 5
Fach	-
Dauer / Zeitaufwand	Eine Unterrichtsstunde
Grundidee / Unterrichtsgegenstand	Eine fünfte Klasse des Kreisgymnasiums Halle geht nach einem intensiven (Vor-) Lesetraining in die vierten Klassen der Grundschule Hörste, um dort Grundschulkindern vorzulesen.
Zielsetzung	Sowohl die älteren Schüler als Vorleser als auch die jüngeren als Zuhörer sollen von der Aktion profitieren. Das Vorlesetraining der Älteren bringt eine intensive Beschäftigung mit Büchern mit sich. Die Jüngeren bekommen durch das Vorlesen Zugang zu Büchern, die sie selbst noch nicht gut lesen können, und haben ein nachahmenswertes Vorbild vor Augen.
Vorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswahl der Bücher ▪ Erstellung einer Titelliste ▪ 1 Woche Lesetraining für die Schüler der 5. Klasse
Durchführung	Während der Lesetrainingswoche wurden Buchtitel aller Themen- und Interessensbereiche so ausgewählt, dass ein vielfältiges, heterogenes Angebot zur Verfügung stand. Die Titelliste mit Bildern, Klappentexten und Annotationen wurde rechtzeitig zur Grundschule geschickt und ausgestellt. An einem Freitagmorgen kamen 29 Schülerinnen und Schüler in die Grundschule Hörste, teilten sich in Zweiergruppen auf (14 Vorlesegruppen), die jeweils einer Zuhörergruppe von höchstens 15 Grundschulkindern aus den Büchern der Titelliste vorlasen. Die Aktion wurde zwar von Lehrerinnen und Müttern beider Schulen beaufsichtigt, die Präsentation, das Vorlesen und die Gestaltung lag jedoch in den Händen der 5.-Klässler, die – auch wenn diese nur wenig älter waren als die Zuhörenden – doch durch ihre Vorleseleistung beeindrucken konnten. Die Bücher, aus denen vorgelesen wurde, stehen allesamt in der Stadtbücherei und in den Schulbüchereien zur Ausleihe zur Verfügung.
Fazit / Erkenntnisse	Die Veranstaltung soll in regelmäßigen Abständen auch in anderen Grundschulen wiederholt werden. Das wechselseitige Lesen und Vorlesen kann für ein nachhaltiges Leseinteresse genutzt werden. Beide Altersgruppen konnten profitieren: Die Jüngeren bekamen einen leichten Zugang zu Büchern und konnten an fast gleichaltrigen Modellen lernen und die Älteren beschäftigten sich ebenfalls ausgiebig mit den Büchern und hatten einen „großen Auftritt“. Über die Aktion wurde im lokalen Teil der Presse lobend



berichtet.

Idee von

Sabine Aland, Natascha Schlichter, Kreisgymnasium Halle – Ursula Bauer-Niemann,
Renate Rathert, Grundschule Hörste – Erika Puhlmann, Grundschule Gartnisch